
Freitag: Klimastreik

Von: "Mario Lenhart - Avaaz" <avaaz@avaaz.org>

An: "

Datum: 21.09.2022 06:16:33

Liebe Freundinnen und Freunde,

Corona, der Krieg in der Ukraine, Rekordinflation und jetzt auch noch die hohen Energiekosten -- wir müssen gerade sehr viel bewältigen. **Leider schreitet eine der größten Herausforderungen unserer Zeit trotzdem unerbittlich voran: Die Klimakrise.**

Aber wir schauen nicht weg - wir können es nicht - im Gegenteil, wir blicken dem Problem ins Gesicht und werden laut: **Diesen Freitag rufen uns die engagierten Jugendlichen von Friday for Future wieder einmal zum globalen Klimastreik auf.**

Diese Demonstrationen haben schon viel bewegt: Millionen demonstrierten 2019 für den Kohleausstieg und eine mutigen Auftritt der Bundesregierung auf dem Weltklimagipfel. Und sie folgte diesem Ruf.

Die Wissenschaft spricht deutliche Worte: **Wenn wir jetzt nicht handeln, ist es bald zu spät.** Doch wenn hunderttausende Menschen sich quer durch Deutschland ohrenbetäubend für's Klima stark machen, können wir die Regierenden dazu bringen, ihre Klimaversprechen einzuhalten! **Lasst uns dafür sorgen, dass der Aufschrei riesengroß wird:**

[Hier klicken, um bei einem Klimastreik in deiner Nähe dabei zu sein](#)

*Und wenn ihr könnt, leitet diesen Aufruf gerne an Familie, Freunde und Bekannte weiter.
Je mehr Menschen wir damit erreichen, desto größer wird unser Aufruf:*

TWITTER

WHATSAPP

[Hier klicken, um bei einem Klimastreik in deiner Nähe dabei zu sein](#)

Unsere Bewegung macht sich immer wieder fürs Klima stark, ob mit unserem Klima-Pledge oder als wir 2017 halfen, **1 Millionen Menschen zum Klima-Streik zu animieren**. Nun müssen wir erneut und noch kräftiger unsere Stimmen erheben - lasst uns so laut sein, dass wirklich keiner wegsehen kann!

Entschlossen,

Mario, Pascal, Barbara, Carmen und das ganze Team von Avaaz

Weitere Informationen

- [Globaler Klimastreik: Jetzt erst recht!](#) (Süddeutsche Zeitung)
- [Statistisches Bundesamt: Mehr Todesfälle infolge von Hitzewellen](#) (Tagesschau)
- [Dürre überall](#) (Der Spiegel)
- [Klimakrise und Kipppunkte: "Je länger wir nichts tun, desto größer werden die Schäden"](#) (WDR 1)
- [Neubauer: "Was sich radikalisiert, ist die Klimakrise"](#) (BR 24)